

von Kindern  
für Kinder!



### die Redaktion:

Hinten: Frau Lang, Frau Mikoschek,  
Anika, Linus, Jared, Herr Komenda,  
Noah, Diego, Emma, Frau Nievelstein,  
vorne: Ena, Lina, Paula, Lani,  
Olivia, Samuel, Amelie,  
Davin, Jakob K., Zoe

(Es fehlen: Luis, Frau Frackenpohl,  
Jakob F., Enia, Emma, Sophia,  
Nathan, Hannah und Isabelle)

## Wie feierst du Weihnachten?

### \* Weihnachten in SPANIEN heißt "Navidad"

Die Bescherung findet meist erst am **6. Januar** statt, weil die heiligen drei Könige erst dann Geschenke brachten. In Spanien ist die Krippe sehr wichtig. Sie ist in jedem Wohnzimmer zu finden, so wie auch die "Urne des Schicksals".

In ihr sind neben kleinen Geschenken auch Nieten enthalten. An Heiligabend dürfen alle Familienmitglieder so lange ziehen, bis sie ein Geschenk ergattert haben. (Luis, 4a)

### \* Weihnachten in KANADA heißt "Christmas":

In Kanada feiert man Weihnachten erst am **25. Dezember**, dem Weihnachtsmorgen. Erst dann gibt es auch die Geschenke. Das traditionelle Weihnachtessen in Kanada ist ein Truthahn (turkey), der wiegt zwischen 6 und 10 kg - je nachdem wie viele Personen zum Essen kommen. Der Weihnachtsmann heißt in Kanada 'Santa Clause'. (Linus, 3a)

### \* Weihnachten in Italien heißt "Natale"

Weihnachten steht in Italien ganz im Zeichen des Krippenspiels und ist daher am **25.12.** Meistens sind es wertvolle, handgeschnitzte Figuren, die in der Krippe aufgestellt werden. Geschenke gibt es auch. Entweder wie bei uns unterm Weihnachtsbaum oder vor der Schlafzimmertür. Die eigentliche Geschenkzeit ist jedoch am **06.01.** Da bringt die **gute Fee** die Geschenke an alle artigen Kinder.

### \* Weihnachten in Russland heißt "Рождество = geboren werden"

In Russland ist Heiligabend am **06.01.** Zuvor ist es orthodoxer Brauch eine 40-tägige Fastenzeit einzulegen, beginnend am **28.11.** Am **07.01** ist dann der Feiertag, den man mit einem ausgedehnten Gottesdienst begeht. Kurioserweise erfolgt die Bescherung am **31.12.** also vor dem Weihnachtsfest. Die Geschenke bringt auch nicht der Weihnachtsmann, sondern Väterchen Frost.

### \* Weihnachten in Australien

Obwohl zu Weihnachten in Australien Hochsommer ist und die Temperaturen über 30°C betragen, wird auch hier Weihnachten gefeiert, oft am Strand. Die Geschenke gibt es wie in den USA und England am **25.12.** Gebracht vom umtriebigen Santa Claus durch den Kaminschornstein.

### \* Weihnachten in Runderoth

\* Ich feiere Weihnachten mit Mama, Papa, Oma und Opa und meinem Bruder Florian. (Amelie, 1. Klasse)

\* Ich feiere kein Weihnachten, da ich Muslimin bin, ich verbringe dann den Tag bei meiner Oma und meinem Opa und wir spielen zusammen. (Sumaia, 2a)

\* Ich feiere Weihnachten mit meiner ganzen Familie und wir freuen uns, dass wir dann zusammen sein können. (Georgia, 2a)



## Hitliste Eurer größten Weihnachtswünsche:

- \* Playmobil
- \* Barbie Spielzeug
- \* Lego
- \* eigenes Handy
- \* Fotokamera
- \* Geige
- \* Kindernähmaschine
- \* Schleim
- \* Skateboard

\* SCHNEE!



## Interview des Monats:

*Sabine Gawlick*, Direktorin der Grundschule Ründeroth

Linus: Wie werden Sie Weihnachten feiern?

Frau Gawlick: Ich werde den hl. Abend mit meinem Mann verbringen, und am 25.12. mit meinem Bruder und seiner grossen Familie in Katzenellenbogen feiern.

Linus: Bekommen Mäuschen (das Pferd) und Akito (der Hund) auch Weihnachtsgeschenke?

Frau Gawlick: Selbstverständlich! Mäuschen bekommt einen grossen Sack voll Möhren und Akito bekommt einen Wildknochen.

Linus: Was war bisher ihr schönstes Weihnachtsfest?

Frau Gawlick: Mein schönstes Weihnachten hatte ich als Kind, denn da haben wir bei meiner Oma gefeiert und es gab dort immer einen grossen Sack voller Geschenke. Das war immer sehr schön!

Linus: Wo würden Sie gerne mal Weihnachten feiern?

Frau Gawlick: in Japan

Linus: Wenn Sie ein Helferengel des Christkinds wären, wo würden Sie dann gerne arbeiten? In der Bäckerei, in der Packstation oder in der Werkstatt?

Frau Gawlick: In der Bäckerei natürlich, denn ich esse so gerne Süsses.



Das ganze Interview könnt ihr euch auch im Film anschauen!  
[www.ggs-ruenderoth.de](http://www.ggs-ruenderoth.de)

Das Interview führte Linus, 3a

## Nachrichten aus den Klassen 1-4

### Klassenfahrt nach Lindlar

Vom 3. bis 5. November waren die Klassen 4a und 4b in Lindlar auf Klassenfahrt. Die Klassen wanderten vom Bahnhof Engelskirchen zur Jugendherberge. Danach gab es Mittagessen. Jede Klasse hatte einen Gemeinschaftsraum. Für die 4a und 4b gab es je 2 Jungen- und Mädchenzimmer.



Am ersten Tag war die 4b im Wald und hat Spiele gespielt, während die 4a in der Kletterhalle war. Am zweiten Tag war die 4a im Wald und die 4b in der Kletterhalle. Am Abend wurde ein bunter Abend mit Vorführungen, vielen Tänzen und Musik veranstaltet.

Am dritten und letzten Tag fuhren die Klassen mit dem Bus zurück zur Schule. Viele Kinder fanden die Klassenfahrt toll und hatten viel Spaß.

Luis, 4a

# Die Klassenfahrt von den Viertklässlern

Die langersehnte Klassenfahrt von uns Viertklässlern konnte trotz Corona stattfinden. Wir haben uns sehr darüber gefreut, denn wir hatten schon Angst, dass die Fahrt nicht stattfinden wird.

Als die Klassenfahrt endlich losging, sind die zwei vierten Klassen zusammen zum Bahnhof in Runderoth gewandert. Von dort aus ging es für uns mit dem Zug nach Engelskirchen. Nachdem wir in Engelskirchen angekommen waren, sind wir in die sechs Kilometer entfernte Jugendherberge nach Lindlar gewandert. In der Jugendherberge angekommen, durften wir zuerst unsere Zimmer beziehen und bekamen später eine Einweisung durch eine nette Frau der Jugendherberge.

Wir wurden gut gepflegt. Es gab immer ein leckeres Frühstück mit Brötchen, ein Mittagessen und ein Abendbrot.

Am Nachmittag vom ersten Tag durfte die 4a in die Kletterhalle in Lindlar wandern. Die 4b hat mit einer Betreuerin der Jugendherberge Vertrauensspiele gespielt. Am nächsten Tag haben wir gewechselt. Wir hatten alle sehr viel Spaß in den ersten zwei Tagen. Das Klettern war großartig und hat gleichzeitig ein wenig Angst gemacht. Wenn man oben war, und nach unten geschaut hat, sah es viel höher aus als von unten. Wir mussten schon mutig sein um zu Klettern.

Die Vertrauensspiele haben auch sehr viel Spaß gemacht. Wir haben erst in Zweiergruppen gespielt. Einer bekam die Augen verbunden und der andere durfte den Partner führen. Hier brauchte man schon viel Vertrauen. Mein Partner hätte mich auch absichtlich gegen eine Wand oder eine Tür laufen lassen können. Zum Glück hat das aber niemand gemacht und keiner hat eine blutige Nase oder ein blaues Auge bekommen. Nach den Partnerspielen gab es auch noch großartige Gruppenspiele. Eine Aufgabe war es, ein Tier aus Kapla-Steinen zu bauen.

Am Abend konnten wir in unseren Zimmern noch etwas spielen, oder ausruhen. Als Highlight wurde von den Eltern und Lehrern für die Schüler ein bunter Abend organisiert. An diesem bunten Abend haben die Schüler Aufführungen gezeigt. Es waren Tänze, Gesang und lustige Aufführungen dabei. Wir hatten sehr viel Spaß und haben viel gelacht. Um 22:00 Uhr mussten wir im Bett sein und das Licht ausmachen, um zu schlafen. Haben wir aber nicht. Zumindest ein paar Zimmer hatten noch Spaß bis in die Nacht. Ich habe gehört, es soll sogar die eine oder andere Party mit süßen Getränken und Knabberzeug gegeben haben. Ist aber nur ein Gerücht.

Am dritten Tag konnten wir noch etwas spielen, aber um 11:00 Uhr mussten wir wieder aus der Jugendherberge abfahren. Wir sind mit dem Bus wieder zur Schule zurückgefahren. Obwohl der Weg sehr kurz war, hat der halbe Bus geschlafen. Selbst die Lehrer waren müde. Woran das wohl gelegen haben könnte? Alle Kinder haben doch immer brav sehr früh geschlafen.

An der Schule wurden wir von den Eltern empfangen und abgeholt. Von dort ging es direkt ins Wochenende zum Erholen.

Die meisten Viertklässler haben am Montag berichtet, dass der Ausflug super war. Am besten gefallen hat der bunte Abend und das Klettern. Zumindest wurde es mir so von den Schülern berichtet.

Eure

*Emma aus der 4b*



# Wunschzettel

Von:

1

2

3

4

5



# Weihnachtsgeschichten



## Der Weihnachtskeksdiebstahl

Es war Samstag, der 23. Dezember. In der Bäckerei Kremer ging es bunt zu. Tausende von Kuchen und Keksen, Gebäck vom Feinsten und viel, viel mehr wurde ausgestellt. Bäcker Kremer wollte aber noch einen ultimativen Keks backen.

Er sollte zuckersüß schmecken. Er sollte aber auch gesund sein. Da fiel ihm etwas ein und er machte sich sofort an die Arbeit. Das Rezept sollte aber geheim bleiben. Um 2:20 Uhr war er fertig und sehr müde. Bäcker Kremer legte sich hin und schlief, ohne den Keks zu probieren. Als er aufwachte, war der ultimative Keks weg. Bäcker Kremer stellte das Haus auf den Kopf, fand aber nichts. Der Keks wurde gestohlen!

Als die Polizei das hörte, fuhr sie sofort los. Sie entdeckten Spuren, die darauf hinwiesen, dass der Dieb per Fenster hereingekommen war. Hinter dem Fenster standen nur ein paar Mülltonnen. In den Mülltonnen fanden sie jedoch eine Maske, die vom Dieb stammen musste. Der Polizeihund schnüffelte an der Maske und lief in die nächste Gasse. Da lag gar nichts. Es war eine Sackgasse. Allerdings befand sich ein Gulli in dieser Gasse, den die Polizisten öffneten. In der Kanalisation fanden sie eine Kiste. In dieser Kiste war eine Karte. Oder, besser gesagt: Ein Stadtplan mit einem dicken X. Die Polizei beschloss, zu der markierten Stelle zu fahren. An dem X angekommen, staunte die Polizei nicht schlecht: Sie befanden sich auf einem Friedhof – vor einer großen Eiche. Sie fingen an zu buddeln und stießen erneut auf eine Kiste. Dort drinnen war aber der Keks.

Bäcker Kremer war überglücklich, als er ihn sah. Nun konnte er ihn endlich probieren und als er schmeckte, mehr davon produzieren. Der Keks verkaufte sich sehr gut und jeder hatte ein schönes Weihnachtsfest.

*Eine Geschichte von Luis, 4a*

Der Bratapfel

Kinder, kommt und ratet,  
was im Ofen bratet!  
Hört, wie es knallt und zischt.  
Bald wird es aufgetischt,  
der Zipfel, der Zapfel, der Kipfel,  
der Kapfel, der gelb-rote Apfel.

Kinder, lauft schneller,  
holt einen Teller,  
holt eine Gabel! Sperrt auf den Schnabel  
für den Zipfel, den Zapfel,  
den Kipfel, den Kapfel,  
den goldbraunen Apfel!

Sie pusten und husten,  
Sie gucken und schlucken,  
Sie schnalzen und schmecken,  
Sie lecken und schlecken  
den Zipfel, den Zapfel,  
den Kipfel, den Kapfel,  
den knusprigen Apfel.

*Volksgut*



Holler Boller Rumpelsack  
von Albert Sergel

Holler boller Rumpelsack,  
Nikolaus trägt ihn huckepack.  
Weihnachtsnüsse gelb und braun,  
Runzlig, punzlig anzuschau'n.

Knackt die Schale, springt der Kern  
Weihnachtsnüsse ess ich gern.

Komm bald wieder in dies' Haus  
guter alter Nikolaus

## Der geschmückte Weihnachtsbaum

*(Autor unbekannt)*

Der Weihnachtsbaum steht bunt geschmückt  
und ist mit Naschwerk gut bestückt,  
mit roten Äpfeln, Schokokringeln,  
mit Silberglöckchen, die laut klingeln.  
Die Kinder stehen mit offenen Mündern,  
denn sie wollen den Baum jetzt plündern.

**Tipps für einen guten  
Gedichtvortrag:**

- \* ruhig vor der Klasse stehen
- \* Autor und Titel nennen
- \* Laut und deutlich sprechen
- nicht zu schnell vortragen

# Rezepte für die Weihnachtszeit



## Schneehapse:

### Das brauchst du:

100g Butter, 2 Eier, 2 Eigelb, 120g Puderzucker, 1/2 TL Backpulver, 200g Mehl, 2 EL Kakao, 2 TL Zimt, 200g Halbbitterschokolade

### Zubereitung:

Schokolade in Stücke brechen und sie in einer Schüssel über einem Wasserbad langsam erhitzen, bis alles zu einer glatten Masse geschmolzen ist.

Danach fügen du die Butter hinzu. Schön verrühren!

Vermische die Schoko-Butter-Masse mit den übrigen Zutaten und stelle den Teig zwei Stunden kalt, damit er nicht klebt.

Aus dem kalten Teig lassen sich walnussgroße Kugeln formen, die du dann in Puderzucker hin und her wälzt, bis sie schneeweiß sind.

Backe die Schneebälle 14 Minuten bei 170° im Backofen!

(Rezept von Jakob F.)

## Butterplätzchen:

### Das brauchst du:

250g Butter, 3 Eigelb, 500g Mehl, 1 P. Vanillezucker, 150g Zucker, 1 TL Backpulver

### Zubereitung:

alle Zutaten zu einem Teig verkneten. Mit einem Nudelholz ausrollen und viele schöne Kekse ausstechen.

Bei 170° ca. 10 Minuten backen. Nach dem Auskühlen können die Kekse mit Zuckerguss und Glitzer verziert werden.

Rezept von Enia



## Turrón

(Rezept von Luis)

Turrón ist als leckeres Mandelnugat bekannt, welches aus Spanien kommt. Die süße Köstlichkeit ist vor allem in der Metropole Barcelona sehr beliebt und wird fast überall angeboten.

Verschiedene Variationen bieten einen abwechslungsreichen Gaumenschmaus für jeden Geschmack.

### Zutaten:

650 Gramm ungeschälte Mandeln  
400 Gramm Puderzucker  
100 Gramm flüssigen Honig  
3 Eiweiß (steif geschlagen)

Für die Zubereitung von Turrón werden circa 650 Gramm ungeschälte Mandeln verwendet. Zuerst werden diese in kochendes Wasser gelegt. Darin bleiben die ungeschälten Mandeln für circa zwei bis drei Minuten liegen. Danach ist es wichtig, die Mandeln gut abzuschrecken.

Nun lässt sich die Haut leichter ablösen und die Mandeln werden danach zum Trocknen auf Küchenpapier ausgebreitet. Mandeln schälen ist dennoch eine mühsame Arbeit.

Wer sich diesen Zeitaufwand ersparen möchte, kann auch geschälte Mandeln kaufen und diese für die Zubereitung verwenden.

Die Röstung der Mandeln erfolgt bei etwa 200 Grad Celsius im Backofen. Dazu werden die Mandeln am besten in einer trockenen Pfanne verteilt.

Die Mandeln sind fertig geröstet, wenn sie eine goldgelbe Farbe angenommen haben. Nun werden etwa 20 bis 30 der schönsten Mandeln ausgesucht und vorerst beiseitegelegt.

Die übrigen gerösteten Mandeln sind nun zu mahlen. Traditionsgemäß wird für das Zerkleinern der Mandeln ein Mörser benutzt.

Nun kommt der Honig zum Einsatz. Etwa 100 Gramm Honig werden dazu im Wasserbad erwärmt. Dadurch wird der Honig flüssig.

Zusammen mit 400 Gramm Puderzucker und den vorher aussortierten ganzen Mandeln wird der Honig zu den bereits gemahlten Mandeln gegeben und kräftig verrührt.

Zum Schluss kommt noch das steif geschlagene Eiweiß von drei Eiern dazu, welches ebenfalls untergemischt wird.

Die fertige Masse wird nun auf eingeeiltes Backpapier gegeben. Des Weiteren ist es aber auch möglich, die Masse zwischen zwei Oblaten zu verteilen.

Zum Trocknen ist ein kühler Ort empfehlenswert, jedoch ist der Kühlschrank dafür nicht geeignet. Nach etwa zehn Tagen ist das Mandelnugat fertig.

## Bratapfel-Rezept

### Das brauchst du:

4 Äpfel  
125 g weiche Butter  
75 g gemahlene Haselnüsse  
1 Päckchen Vanillezucker  
1 Esslöffel Kakao  
1-2 Esslöffel Honig (flüssig)  
etwas Sahne

### Und so gehts:

1. zuerst wäschst du die Äpfel und schneidest oben jeweils einen Deckel ab.
2. Dann entfernst du das Kerngehäuse so, dass die Äpfel innen ein Loch bekommen. Achtung: Nicht bis unten durchstechen!
3. Nun setzt du die Äpfel mit einem kleinen Stück Butter nebeneinander in eine Auflaufform und heizt den Backofen auf 200° (Ober-/Unterhitze) vor.
4. Jetzt machst du die Füllung: Rühre die Butter in einer Schüssel bis sie schaumig ist. Dann gibst du nach und nach die Haselnüsse, den Vanillezucker, den Kakao und den Honig dazu. Zum Schluss fügen du die Sahne dazu und rührst, bis die Masse cremig wird.
5. Jetzt füllst du die Masse in die Apfellocher. Wenn du magst, leg die Deckel auf die gefüllten Äpfel. Schiebe nun alles in den vorgeheizten Ofen.
6. Nach 30-40 Minuten sind die Bratäpfel fertig. Guten Appetit

Tipp: Du kannst die Füllung auch mit Rosinen und Marzipan verfeinern. Auch Zimt oder Lebkuchengewürz schmecken gut. Außerdem sind Bratäpfel mit Vanillesauce sehr zu empfehlen.

# WEIHNACHTSWITZE

Der Opa zu seinem Enkel: „Ich möchte dir ein Buch zu Weihnachten schenken. Du darfst dir eins aussuchen.“ Der Enkel: „Ja, sehr gerne. Ich möchte dann bitte dein Sparbuch.“

Wie nennt man einen  
alten Schneemann?  
Pfützle!

Fragt die eine Gans eine andere:  
"Glaubst du an ein Leben nach Weihnachten?"

Vater: "Fritzchen, zünde  
bitte den Christbaum an."  
Nach einer Weile kommt Fritzchen:  
"Papi, die Kerzen auch?"

"Ach Omi, die Trommel  
war das beste  
Weihnachtsgeschenk!"  
"Tatsächlich?", freut  
sich die Oma. "Ja,  
Mami gibt mir immer 5  
Euro, wenn ich nicht  
auf ihr spiele."

Sagt der Hase zum Schneemann:  
„Möhre oder Föhn!“



Witzman von Noah

Anne schwelgt in Erinnerungen:  
"Als Kind liebte ich es, an Winterabenden in der  
Stube vor knisterndem Feuer zu sitzen.  
Leider gefiel das meinem Vater nicht.  
Er hat es verboten."  
"Warum denn?"  
"Nun, wir hatten keinen Kamin!"

Witze gesammelt von Luis und Emma K.

## Bilderrätsel



Wo wurde dieses  
Foto gemacht?

- A) in Engelskirchen
- B) in Runderoth
- C) in Köln

Schreibt die Lösung auf einen Zettel,  
vergeßt euren Namen und die Klasse  
nicht und gebt den Zettel bis zum  
22.12. bei Eurer Klassenleitung ab.

Unter allen Einsendern verlosen wir  
drei kleine Überraschungen.  
Viel Glück!

Des Rätsels Lösung: in der nächsten Ausgabe!

## Wettbewerb:

Wie soll unsere  
Schülerzeitung heißen?

Unter allen Kindern, die  
einen Namen vorgeschlagen  
haben, hat Frau Gawlick  
drei Kinder gezogen,  
die ein tolles  
Überraschungspaket  
bekommen haben!

- 1. Luana, 2a
- 2. Aslihan, 2a
- 3. Madita, 3a

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH**  
und vielen DANK  
fürs Mitmachen!

Eure Redaktion

# Vogelfutter-Station

- selbst gemacht -



## Du benötigst:

- Vogelfutter, gemischt  
(oder Haferflocken, Rosinen, Nüsse,  
Sonnenblumenkerne, etc.)
- Kokosfett am Stück
- 1 Topf
- 1 kleinen Ast
- 1 Tasse mit Henkel
- 1 Messer
- 1 Brettchen
- 1 Holzlöffel
- 1 Stück Kordel zum Aufhängen



**Achtung!**  
Bitte deine Eltern um Hilfe, wenn  
du am Herd arbeitest!

1. Schneide das Kokosfett in Stücke und gib es in den Topf. Schmelze es unter ständigem Rühren, bis es komplett flüssig ist.



2. Wenn das Fett flüssig ist, schütte die Futtermischung dazu. Gerade so viel, dass noch eine dünne Schicht flüssiges Fett die Futtermischung bedeckt. Dann rühre wieder sorgfältig um.



3. Fülle nun die Futter-Fettmischung in die leere Tasse. Zum Schluss stecke den kleinen Ast in die Futtermischung, gegenüber des Henkels an den äußeren Rand der Tasse. Stelle die Tasse dann 1-2 Tage an einen kühlen, trockenen Ort zum Aushärten.

Zum Schluss knotet die Kordel an den Tassenhenkel und hängt die Futtertasse in einem Baum oder Strauch auf.

Viel Spaß!



Die Weihnachtsmaus  
© James Krüss (1926 - 1997)

Die Weihnachtsmaus ist sonderbar  
(sogar für die Gelehrten),  
denn einmal nur im ganzen Jahr  
entdeckt man ihre Fährten.

Mit Fallen oder Rattengift  
kann man diese Maus nicht fangen.  
Sie ist, was diesen Punkt betrifft,  
noch nie ins Garn gegangen.

Das ganze Jahr macht diese Maus  
den Menschen keine Plage.  
Doch plötzlich aus dem Loch heraus  
kriecht sie am Weihnachtstage.

Zum Beispiel war vom Festgebäck,  
das Mutter gut verborgen,  
mit einem Mal das Beste weg  
am ersten Weihnachtsmorgen.

Da sagte jeder rundheraus:  
"Ich hab es nicht genommen!  
Es war bestimmt die Weihnachtsmaus,  
die über Nacht gekommen."

Ein anderes Mal verschwand sogar  
das Marzipan von Peter,  
was seltsam und erstaunlich war,  
denn niemand fand es später.

Der Christian rief rundheraus:  
"Ich hab es nicht genommen!  
Es war bestimmt die Weihnachtsmaus,  
die über Nacht gekommen."

Ein drittes Mal verschwand vom Baume,  
an dem die Kugeln hingen,  
ein Weihnachtsmann aus Eierschaum,  
nebst anderen leckeren Dingen.

Die Nelly sagte rundheraus:  
"Ich habe nichts genommen!  
Es war bestimmt die Weihnachtsmaus,  
die über Nacht gekommen."

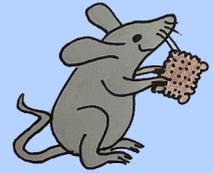
Und Ernst und Hans und der Papa,  
die riefen: "Welche Plage!  
Die böse Maus ist wieder da,  
und just am Feiertage!"

Nur Mutter sprach kein Klagewort.  
Sie sagte unumwunden:  
"Sind erst die Süßigkeiten fort,  
ist auch die Maus verschwunden!"

Und wirklich wahr: die Maus blieb weg,  
sobald der Baum geleert war,  
sobald das letzte Festgebäck  
gegessen und verzehrt war.

Sagt jemand nun, bei ihm zu Haus  
- bei Fränzchen oder Lieschen -  
da gäbe es keine Weihnachtsmaus,  
dann zweifle ich ein bisschen!

Doch sag ich nichts, was jemand kränkt!  
Das könnte euch so passen!  
Was man von Weihnachtsmäusen denkt,  
bleibt jedem überlassen!



## Wie sagt man...

### *Frohe Weihnachten* in verschiedenen Sprachen

Frohe Weihnachten auf Englisch

Frohe Weihnachten auf Schwedisch

Frohe Weihnachten auf Chinesisch

Frohe Weihnachten auf Japanisch

Frohe Weihnachten auf Spanisch

Frohe Weihnachten auf Italienisch

Frohe Weihnachten auf Französisch

Frohe Weihnachten auf Niederländisch

Frohe Weihnachten auf Vietnamesisch

Frohe Weihnachten auf Finnisch

Merry Christmas

God Jul

聖誕快樂 shèngdàn jié kuàilè (Lautschrift)

メリークリスマス Merikurisumasu (Lautschrift)

Feliz Navidad

Buon Natale

Joyeux Noël

Vrolijk kerstfeest

Giáng Sinh vui vẻ

Hyvää joulua



## Bastelanleitung Salzkrystallglas

Du brauchst:

1 altes MARMELADENGLAS und füllst es mit

6 Teelöffeln SALZ, dazu tust du

18 Teelöffel lauwarmes WASSER

(Dein Glas sollte nun höchstens halbvoll sein)



Jetzt stellst du das Glas an einen ruhigen Ort und brauchst VIEL Geduld...

Es dauert eine Weile, dann kannst du den Salzkristallen beim Wachsen zusehen!

Stelle Weihnachten ein Teelicht hinein. Die Kerze bringt die Kristalle zum Glitzern.



Anleitung von Jakob F.

### Schlaufuchs - Wissen ,to go'

Wusstest du, dass...

... der Atlantische Ozean salziger ist als  
der Pazifik!

... ein Stachelschwein durchschnittlich  
30.000 Stacheln hat!

... es auf der Welt mehr Hühner als  
Menschen gibt!

... ein Moskito 47 Zähne hat!

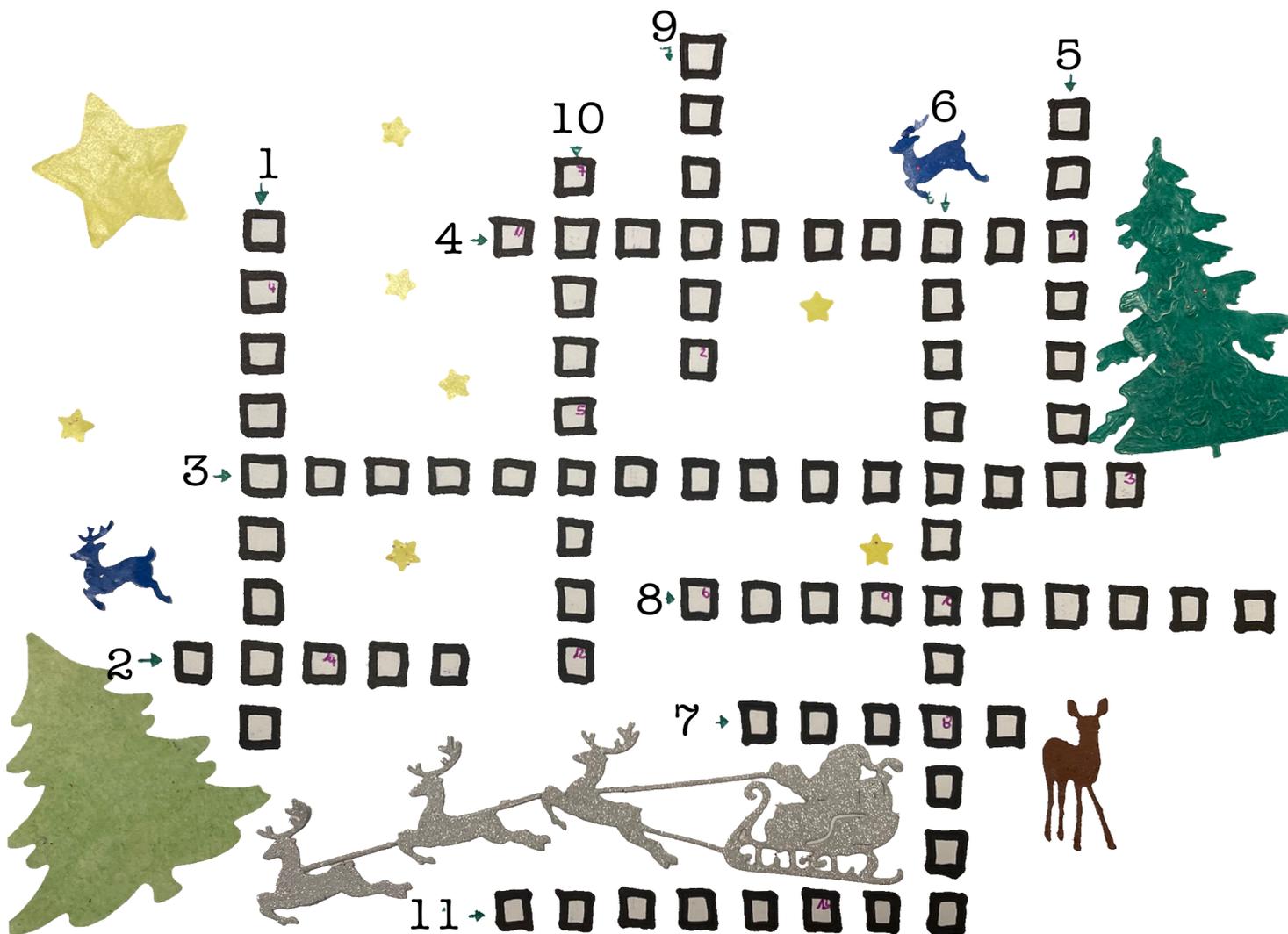
... der Mensch als einziges Säugetier  
lächeln kann!



# Weihnachtsrätsel

von Diego und Paula

1. Welchen Apfel isst man in der Winterzeit?
2. Welche Geburt feiern Christen an Weihnachten?
3. Vierundzwanzig Türchen.... was ist das?
4. Welche Bäume benutzt man zur Weihnachtszeit?
5. Weihnachten ist das Fest der Liebe und der...?
6. Er trägt vier Kerzen.
7. Was leuchtet über Bethlehem?
8. Wer bringt Heiligabend die Geschenke und wohnt in Engelskirchen?
9. Wenn die Welt leise und still wird liegt....
10. Was steht im Wald, nahe der Schule und trägt einen Stern?
11. Wer kommt am 6. Dezember?



Lösungswort: \_\_\_\_\_

Viel Spaß beim Rätseln!

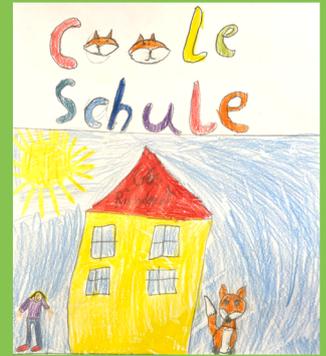
Logovorschläge:



Noah

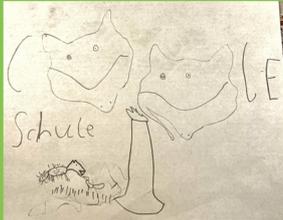


Diego



Emma

Lani



Paula

Viele tolle Logos hat unser Redaktionsteam entworfen, entschieden haben wir uns dann aber für das Logo von Olivia!



Hast Du jetzt auch Lust bekommen, in unserer Schülerzeitungs-AG mitzumachen?

Dann komm doch einfach mal zum Schnuppern!

Wir treffen uns mittwochs von 14:30-15:30 Uhr.

Wir haben drei Teams: eine Zeitungsredaktion, ein Filmteam und eine Gruppe, die sich um den Podcast kümmert.

Wir freuen uns über Ideen, Beiträge, Interviews, Geschichten, Fotos oder gemalte Bilder.

**Was wir bieten?**

Einblicke in Zeitungsarbeit, wie stelle ich einen eigenen Fernsehbeitrag her? Wie recherchiere ich eine Nachricht? Wie macht man einen Podcast?

**ABER VOR ALLEM:**

**VIEL SPASS IN EINER SUPER GRUPPE :-)**

**COOLE SCHULE AUCH ALS VIDEO UND PODCAST!**

einfach auf [www.ggs-ruenderoth.de](http://www.ggs-ruenderoth.de) klicken!

Dort kannst du dir die erste Folge unseres Podcasts anhören und die erste Folge unserer "Coole Schule"-Nachrichten anschauen!

Ausblick auf die nächste Ausgabe:

Schickt uns eure Witzvorschläge, Rezepte und Ideen, worüber wir berichten sollen!

- \* **mein Kuscheltier und ich**
- \* **Bastelanleitungen**
- \* **Was bringt der Osterhase**
- \* **und noch vieles mehr!**
- \* **Neues aus den Klassen 1-4**